



Althofen



Ausgabe 1/2019

Althofen, im Dezember 2019

LFS Althofen Zukunftsorientierte Ausbildung





Vorwort

LFS & Agrar-HAK Althofen – Bildung im und für den ländlichen Raum!

Was wäre die Bildung im ländlichen Raum ohne die Fachschule?

Diese Frage haben wir in einer zufälligen Runde vor kurzem diskutiert. Dabei ist uns bewusst geworden, dass neben der Ausbildung in der Fachschule und Agrar-HAK und dem Facharbeiterkurs viele unterschiedlichste Fach- und Weiterbildungsveranstaltungen, sowie Versammlungen und Sitzungen in unserem Haus stattfinden.

Eine mit Schülerinnen und Schülern gut gefüllte Schule, die auch regen Wissenstransfer und Informationsaustausch für Erwachsene anbietet, ist so etwas wie die „geistige Lunge“ für die ländliche Region. Diese Erkenntnis, die wir gemeinsam aus der Diskussion gezogen haben, hat mich als Direktor mit Stolz erfüllt. Mit Stolz auf die hervorragenden Leistungen unsere Schüler/innen, auf unsere Absolvent/innen, die gute Arbeit der Mitarbeiter/innen und den großen Einsatz des Lehrerkollegiums. Stolz sind wir aber auch auf unsere Bäuerinnen und Bauern, die, sei es in ihren Funktionen oder aber auch durch ihre Teilnahme an diesem geistigen Prozess viel dazu beitragen, dass unser Haus zu einem besonderen Ort der Begegnung geworden ist. Natürlich versuchen wir, diese Inspiration ständig für uns zu nützen und die Ausbildung an die Erfordernisse anzupassen. Die Module Agrar-Ökonomie und Agrar-Ökologie, in der Agrar-HAK, die Ausbildung zum/r Jungjäger/in, sowie neuerdings die Ausbildung zur Heimhelferin zeugen in beeindruckender Weise davon.

Mit der Hoffnung, dass diese Kommunikation auch weiterhin so fruchtbringend ist darf ich Ihnen, liebe Absolventinnen und Absolventen, sowie allen Lesern unserer Zeitung ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2020

*Euer Direktor
Sebastian Auernig*

Charakter der sich bildet Liebe Absolventinnen und Absolventen!

Ich hoffe, Ihr hattet alle ein betrieblich, beruflich und privat gelungenes Jahr. Mitverursacher dafür sind eure persönlichen Qualifikationen. Viele fachliche und praktische Voraussetzungen für einen erfolgreichen Weg in die Zukunft schafft unsere Schule. Ergänzend wird das Fundament einer soliden persönlichen Entwicklung mitgebaut. Das Gestalten der eigenen „charakterlichen Prägung“ ist ein wesentlicher Nutzen für alle Schülerinnen und Schüler, welche nachhaltig das Leben mitgestaltet. Was ist damit gemeint: Neben der Vorbildwirkung aller AkteurInnen unseres Bildungszentrums erlebt jeder Einzelne seine individuelle persönliche Entwicklung. Zusammen Lernen, Arbeiten, Wohnen, Spaß haben - ja zusammen „Leben“ sind die Erfolgsfaktoren. Diese werden in unserer Schule hoch gehalten und praktisch gelebt. So kommen diese charakterstarken Persönlichkeiten hervor. Jetzt seid ihr sehr gefragte AkteurInnen für die Arbeitswelt und das Lebensumfeld – sprich den ländlichen Raum. Ihr gestaltet und formt Familien mit euren Höfen und vernetzt euch zukunftsfähig in Vereinen, Institutionen und Kooperationen. Somit seid ihr der charakterstarke Garant zur Gestaltung unseres, mit laufend neuen Herausforderungen gespickten, Lebensraumes.



Danke sage ich zu unserem Direktor, dem Lehrpersonal, sowie zu allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für ihren Einsatz zum Wohle unserer Schule.

Ich wünsche euch allen einen schönen Jahresausklang, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg für eure Familien und Betriebe im neuen Jahr.

*Herzlichst, euer Obmann
Wolfgang Monai*

Absolvententag an der LFS Althofen Wiedersehen macht Freude

Bereits 60 Jahre ist es bei manchen Besuchern her, dass sie die Schule in Althofen, Hunnenbrunn oder Töscheldorf besucht haben, und jetzt am Absolvententag durfte Obmann Wolfgang Monai viele davon an der LFS Althofen begrüßen. Damals gab es noch Winter- bzw. Sommerlehrgänge, weil die Jugendlichen für die Arbeit zu Hause gebraucht wurden und deshalb nicht ein ganzes Jahr in der Ausbildung verbringen konnten. Wie viel sich in der Zwischenzeit geändert hat, bewies der Informationsvortrag der Schüler. Sie erzählten unterhaltsam über das Erasmus+ geförderte Praktikum und über den Schüleraustausch mit Dänemark. Die Ausbildung ist nicht nur ganz- und mehrjährig, sondern auch grenzüberschreitend. Über weitere Neuerungen berichtete die Schulleitung, bevor anschließend bei Kaffee und Kuchen die Zeit zum Plaudern genutzt wurde. Jetzt, Jahre oder Jahrzehnte später Erinnerungen aufzufrischen und Fotos aus der damaligen Zeit anzusehen bereitete allen Anwesenden sichtlich Freude.

Absolventinnen 60 Jahre Hunnenbrunn



Absolventinnen 50 Jahre Hunnenbrunn



Absolventen 50 Jahre Althofen



Absolventinnen 40 Jahre Hunnenbrunn



Absolventen 40 Jahre Althofen



Absolventen 30 Jahre Althofen



Absolventen 10 Jahre Agrar-HAK



Organisatoren der Absolvententreffen



Schülertreffen der Töscheldorfer Absolventen

Organisiert von Herrn Oberschulrat Alois Dertschnig trafen sich in der landwirtschaftlichen Fachschule Agrar-HAK Althofen die Absolventen der ehemaligen Fachschule Töscheldorf-Althofen zum 60-jährigen Jubiläum unter dem Motto „MITEINANDER“.

Dir. Ing. Sebastian Auernig von der Agrar-HAK begrüßte als Hausherr dieses einzigartigen Schultyps in Österreich die jubilierenden Schüler, gab seiner Freude über die Verbundenheit der Jubilare mit der jetzigen Schule Ausdruck und stellte seine jetzige Schule vor. Erinnerungen wurden ausgetauscht und der Tag endete erst in den Abendstunden.

Absolventen 60 Jahre Töscheldorf-Althofen



Einladung zum Absolvententag 2020

Termin: Freitag, 13. März 2020 - 13.30 Uhr

Programm:
Begrüßung (Absolventenverband)
Vorstellen der Jubiläumsjahrgänge
Vortrag: „Miteinander statt übereinander reden“
Referentin: Ing. Heidemarie Freithofnig
Grußworte (Direktor und Fachbereichsleitung HW)
gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Auf dein / Ihr Kommen freuen sich

Wolfgang Monai, Ing. (Obmann)

Christine Kraßnitzer (Obmann-Stv.)

Liebe Absolventinnen und Absolventen

Sie halten unsere Absolventenzeitung in Ihrer Hand. Als Absolventinnen und Absolventen der LFS-Althofen liegen Sie uns am Herzen und wir möchten Sie gerne am Laufenden halten. Damit wir Sie erreichen führen wir eine Datenbank mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und dem Geburtsdatum. Ihre Daten sind bei uns sicher verwahrt und werden nur für interne Zwecke verwendet. Sollten sich Ihre Daten ändern oder sollten Sie irgendwelche Fragen in Bezug auf die Zeitschrift oder Ihre Daten haben, freuen wir uns natürlich über eine Nachricht!

Möchten Sie, dass auf Grund des Datenschutzgesetzes Ihre Daten aus unserer Datenbank entfernt werden, ersuchen wir Sie um eine Mitteilung.

Jubeljahrgänge

Absolvententag 2020

Liebe Absolventen, liebe Jubilare!
Bitte meldet euch bei dem/der jeweiligen Organisator/in.

Jahre	Lehrgang oder Schuljahr	Organisiert von:	Telefon/e-mail
70 Jahre Hunnenbrunn	Winterlehrgang 1949/50	Maria Sandner, geb. Taumberger Pulst-Neubauerweg 1 9556 Liebenfels	04215/2215
	Sommerlehrgang 1950	Fachschule Althofen	04262/2281
70 Jahre Töscheldorf	Schuljahr 1949/50	Fachschule Althofen	04262/2281
60 Jahre Hunnenbrunn	Winterlehrgang 1959/60	Ingrid Kordes Großgörschach 7, 9064 Pischeldorf	04224/2293
	Sommerlehrgang 1960	Josefine Auer, geb. Olschnecker Haidkirchen, 9321 Kappl/Krappfeld	04262/2147
60 Jahre Töscheldorf	Schuljahr 1958/60	Gustav Lehner Amerikastraße 1, 9334 Guttaring	0664/9661082
50 Jahre Althofen	Schuljahr 1969/70	Julian Geyer Oberhof 22, 9363 Metnitz	04267/8309 gullyhof@aon.at
40 Jahre Hunnenbrunn	Winterlehrgang 1979/80	Gudrun Krassnitzer, geb. Stomberger Kaindorf 20, 9346 Glödnitz	0664/9574243
	Sommerlehrgang 1980	Fr. Prodingner, geb. Steinwender Sand 5, 9572 Deutsch Griffen	04279/7323
40 Jahre Althofen	Schuljahr 1979/80	Jakob Schabernig Feistritz 1, 9362 Grades	0664/5252493 jakob.schabernig@aon.at
30 Jahre Hunnenbrunn	Schuljahr 1989/90	Fachschule Althofen	04262/2281
30 Jahre Althofen	Schuljahr 1989/90	Ing. Wolfgang Monai Winklern 6, 9341 Strassburg	0676/9204081 monai@aon.at
20 Jahre Hunnenbrunn	Schuljahr 1999/00	Elisabeth Stoderschneig, geb. Alexejew St. Peter 6, 9342 Gurk	0664/3763387 lisi.stoderschneig@gmail.com
20 Jahre Althofen	Schuljahr 1999/00	Michael Gunzer Hochfeistritz 8, 9372 Eberstein Gerhard Sacherer Latschach 1, 9321 Kappel/Krappfeld	0664/3881100 0664/5100004
20 Jahre Agrar-HAK	Schuljahr 1999/00	Joachim Eisner Moschitz 2, 9341 Straßburg	0664/1283960 eisnerj@kspk.at
10 Jahre Althofen/Hunnenbrunn	Schuljahr 2009/10	Hannes Kornberger	0664/1460758
10 Jahre Agrar-HAK	Schuljahr 2009/10	Lukas Kampl	lukampl@gmail.com

Ein Fest für 120 Facharbeiter

Feierstimmung herrschte am Schulgut Weindorf, als die großartige Anzahl von 120 jungen Menschen ihren Facharbeiterbrief entgegen nahm. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich in etwa 1000 Gäste, um den Abschluss von Fachschule und Agrar-HAK anerkennend zu begehen. Einleitend gestalteten die angehenden Absolventen eine Andacht zum Thema „Samenkorn“. Mit musikalischer Umrahmung führte Direktor Sebastian Auernig durch das abwechslungsreiche Programm mit schwungvollen Tänzen und der Ehrung besonderer Schülerleistungen. Mit der Verleihung der Zertifikate „Sozialvolontär“ durch Brigitta Prochazka sowie der Verleihung der Jägerbriefe an die ersten Jungjäger der Schule durch Josef Monz ging das Fest dem Höhepunkt zu: der Verleihung der Facharbeiterbriefe.

Bei der Betreuung der Gäste mit Getränken und Essen zeichneten sich die Schüler/-innen durch großartigen Einsatz aus. Sie stellten unter Beweis, wie tatkräftig und belastbar sie sind.

Ein Traktor als Hupfburg und Beschäftigungsmöglichkeit für die Kinder waren ein besonderer Anziehungspunkt für die Kleinen. Der Eisstand mit Bio-Bauernhofeis rundete das Angebot ab.

„Der Einsatz aller für das Gelingen des Festes ist enorm, und dementsprechend freut es uns, dass sich die Gäste vom Fest begeistert und angetan zeigen“, zieht Direktor Auernig zufrieden Bilanz.

Abschlussklassen der Fachschule 3a



Abschlussklassen der Fachschule 3b



Abschlussklasse der Agrar-HAK 4c



Abschlussklasse der Agrar-HAK 4d



Absolventen des Facharbeiterkurses



Schulgeschehen

NEU an der LFS Althofen ab 2020

Ausbildungsschwerpunkt Soziales

Mit abgeschlossener Berufsausbildung

Zukunft zu Hause

Die Landwirtschaftliche Fachschule Althofen reagiert gemeinsam mit dem Hilfswerk Kärnten mit der **Ausbildung zur Heimhilfe** auf den gestiegenen Betreuungsbedarf im ländlichen Raum. Es geht darum, betagten Mitmenschen Lebensqualität in ihren eigenen vier Wänden zu ermöglichen.

Diese Zusatzqualifikation zum Facharbeiterbrief bietet den Absolvent/innen der Fachschule Althofen ein neues Tätigkeitsfeld und damit ein Zusatzeinkommen.



Vielfältige Herausforderung

Heimhilfen benötigen besondere soziale Kompetenzen. Sie haben mit hilfsbedürftigen, älteren und alten Menschen zu tun. Diese Menschen benötigen Unterstützung im Alltag, liebevolle Zuwendung und Betreuung. Von der Hilfe bei der Essenzubereitung über das Medikamentenmanagement bis zur Unterstützung bei Alltagsbesorgungen: die Herausforderung für Heimhilfen ist vielfältig, abwechslungsreich und verantwortungsvoll.



Jobsicherheit

Mit dieser Ausbildung haben die Schüler/innen zusätzlich zum Facharbeiterbrief einen Schulabschluss vorzuweisen, der sie befähigt, einen Sozialberuf auszuüben, der außerordentlich gefragt ist. Die Qualifikation besitzt noch Jahre später Gültigkeit, auch wenn dazwischen ein anderer Beruf ausgeübt wurde.

Daraus ergeben sich Jobsicherheit, interessante Einkommensperspektiven und die Möglichkeit einer positiven Work-Life-Balance. Aufbauend auf diesem Schulabschluss lassen sich zahlreiche weitere Berufs- und Aufstiegsperspektiven erschließen.

Praktisch sozial kompetent

Zusätzlich zu einer fundierten theoretischen Ausbildung durch Lehrer/innen am Standort und einer ausgebildeten Lehrkraft für Gesundheits- und Krankenpflege sind 200 Unterrichtseinheiten Praxis im ambulanten wie im stationären Bereich zu absolvieren, was bereits bisher umfangreich der Fall war. Durch den bestehenden Ausbildungsschwerpunkt „Soziales“ am Standort Althofen fallen somit keine gravierenden Änderungen an, um diese abgeschlossene Berufsausbildung zusätzlich zum Facharbeiterbrief mit allen Qualifikationen zu erreichen.



Weiterbildungsmöglichkeiten

Aufbauend auf diese Basis gibt es Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zur diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeberufen, was einem Bachelorabschluss gleichzusetzen ist.

Die ersten Jungjäger verlassen die Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

Seit 3 Jahren werden an der Landwirtschaftlichen Fachschule und AgrarHak Althofen Jungjäger ausgebildet. Mit Schulschluss finalisierten die ersten fertigen Jäger ihre Ausbildung. Die jagdlichen Fachkenntnisse in eine landwirtschaftliche Fachschule zu integrieren folgt der Forderung des Forst-Jagd-Diologs, dass mehr land- und forstwirtschaftliche Lehrinhalte in die Jungjägerausbildung zu bringen sind. Eine ideale Kombination,



da die land- und forstwirtschaftliche Kompetenz um die jagdliche und handwerkliche Komponente erweitert wird. Ziele sind die zukünftigen Grundbesitzer an das Thema Jagd heranzuführen, die Konfliktminimierung zwischen Forst und Jagd, der Abbau der Feindbildpflege, neue integrale Lösungsansätze zu entwickeln, mehr Verständnis für die unterschiedlichen Interessensgruppen zu bekommen und damit langfristig einen konfliktminimierenden Beitrag in der Wald-Wild-Frage zu leisten.

Entstehung

Im Zuge des Entwicklungsprozesses des neuen Lehrplanes für die landwirtschaftliche Fachschule in Althofen gab es Vorgespräche mit der Kärntner Jägerschaft vertreten durch LJM Dr. Gorton und LJM Stv. Monz. Beide Seiten erkannten die Tragweite dieses zukunftsweisenden Projekts. Die Schule konnte der Kärntner Jägerschaft ein Konzept vorstellen. Dieses wurde von Gf. Mag. Burgstaller-Gradenegger, MBA und der Aufsichtsbehörde des Landes Kärnten juristisch geprüft und mit anderen Ländern Österreichs verglichen. Beide Prüfstellen kamen zum Schluss, dass der Lehrplan die Kriterien laut Kärntner Jagdgesetz § 37 (7a.) erfüllt, sowie in einigen Teilbereichen sogar übererfüllt. Ergänzend zu dem theoretischen Fachwissen wird auf die handwerklichen Fähigkeiten besonderer Wert gelegt.



Krappfelder
EIS
vom
Biobauernhof
Familie Pobaschnig vlg. Jörgele

krappfeldereis@gmail.com
www.krappfeldereis.at

WICHTIGE TERMINE im Schuljahr 2019/20

• **TAG DER OFFENEN TÜR**
Donnerstag, 16. Jänner 2020

• **ABSOLVENTENTAG**
Freitag, 13. März 2020

• **SCHULBALL**
Freitag, 24. April 2020

• **SCHULSCHLUSSFEIER**
Sonntag, 05. Juli 2020

Ausbildung

Jeder landwirtschaftliche Fachschüler wird an der LFS Althofen jagdlich ausgebildet. Will man jedoch nach Abschluss des dritten Jahrganges die jagdliche Eignung erlangen, müssen zusätzliche Ausbildungen absolviert werden (Waffen- und Schießausbildung, Freigegegenstand Jagdrecht und Nebengesetze).

Themen: Wildschäden und die Lebensraumgestaltung, Wildtierökologie und Wildtierkunde, Jagdhundewesen, das jagdliche Brauchtum, die Jagdbetriebslehre, die Jagdstrategien und -methoden, die Wildtiergesundheit und die Wildbret Hygiene. Die Berücksichtigung der Lebensraumsprüche der Wildtiere bei der Bewirtschaftung spielen in alle relevanten Unterrichtsgegenständen eine Rolle (Waldwirtschaft, Pflanzenbau).

Waffen- und Schießausbildung

Die theoretische Waffenausbildung wird aus der Schule ausgelagert und von Waffenmeister Gerhard Meierhofer in einem 20-stündigen Kurs im dritten Jahrgang außerhalb der Unterrichtszeit mit abschließender Prüfung absolviert.

Die praktische Schießausbildung findet an der Schießstätte Radweg statt. Die Ausbildung erfolgte durch den BLASER Meisterschützen Manfred Buttazoni und Georg Freithofnig, die zu den besten Schützen Österreichs gehören. An drei Kursterminen wurde die Handhabung der Waffen für Schrot und Kugel trainiert. Die Überprüfung der Schießfertigkeit erfolgt nach der Schießordnung der Kärntner Jägerschaft. Diese wurde von den Prüfern der Kärntner Jägerschaft Reinhold Grayer und Dr. Gerda Fritzer, sowie zwei Prüfern der Schießstätte Kamp Thomas und Horst Polainer jun. durchgeführt. Die Prüfer waren von den exzellenten Schießergebnissen beeindruckt.

Freigegegenstand Jagdrecht und Nebengesetze

Der Freigegegenstand wird außerhalb des Unterrichts geführt. Dabei besteht Anwesenheitspflicht. In diesem Fach wird das Kärntner Jagdgesetz, die Satzungen und die jagdrechtlichen Nebengesetze unterrichtet und geprüft. Weiterer Inhalt sind die Schusszeiten und Schonzeiten.

Abschluss

Für einen würdigen Abschluss konnte die Landwirtschaftliche Fachschule mit dem Kontakt von Dr. Hubert Zeiler, den Maler Igor Piculin dafür gewinnen, einen eigenen Jägerbrief für die Schülerinnen und Schüler zu kreieren. Dieser wurde im festlichen Rahmen der Schulschlussfeier den angehenden Jägern von LJM Stv. Monz und Direktor Auernig überreicht. In den Grußworten unterstrich LJM Stv. Monz die gute Zusammenarbeit seitens der Kärntner Jägerschaft und der LFS Althofen und bedankte sich für das Engagement im jagdlichen Bereich.

Staatsmeisterin an der LFS Althofen



Am 25. und 26. April nahm die LFS Althofen mit einem Mädchen- und einem Burschenteam an der 18. Österreichischen Staatsmeisterschaft der Waldarbeit in Wieselburg teil. Sie bewiesen im Wettbewerb mit 88 Teilnehmern aus ganz Österreich, dass sie in den Bewerbungen Fallkerb-, Präzisions- und Kombinationsschnitt, Kettenwechseln und Entasten nahezu perfekt sind.

Unschlagbar war die Schülerin **Magdalena**

Kalcher, die sensationell 3 Goldmedaillen erreichte und als **Staatsmeisterin der Waldarbeit** nach Althofen zurückkehrte.

Die starken Leistungen des Burschenteams reichten für den guten 6. Platz in der Mannschaftswertung. Diese Erfolge konnten nur durch fleißiges und gewissenhaftes Training erreicht werden, das von den Lehrern DI Harald Bertis und Ing. Roland Wurzer organisiert und betreut wurde. Wir gratulieren allen zu ihren Ergebnissen und wünschen auch weiterhin erfolgreiches und sicheres Arbeiten.



»einschneidende Aktion!

kostenlos oder 100% GUTSCHEIN

Jetzt kleines oder großes Service machen und kostenlos Stihl Schutzhelm bzw. Stihl Motorsäge MS 170 – oder Gutschein mitnehmen!

AGRITEC
WIR LEBEN LANDTECHNIK
www.agri-tec.eu

* gültig vom 01.11.2019 bis 31.01.2020
gültig für alle Traktorenmarken

Gold für Käse

Erstmalig reichte die Fachschule Althofen einen Käse zur Bewertung ein und erreicht auf Anhieb mit dem Camembert „Althofner Weißgold“ die goldene Auszeichnung.

Der eingereichte Weichkäse aus Kuh-Heurohmilch wird zuerst im Labor bakteriologisch untersucht. Wenn dieses Ergebnis entspricht, erfolgt die sensorische Bewertung durch eine Jury. Kriterien hierbei sind Aussehen, Konsistenz, Schimmelbildung und natürlich der Geschmack. Direktor Sebastian Auernig ist stolz, dass bereits die erste Einreichung so ausgezeichnet bewertet und mit Gold belohnt wurde.

Da Kollegin Ing. Elsa Zaminer als geprüfter Käsesommelière am Standort unterrichtet, haben die Schüler/innen die Möglichkeit, die Ausbildung zum Käsekenner an der LFS Althofen zu absolvieren.



3. bundesweiter Tierbeurteilungswettbewerb

Anfang April 2019 fand an der LFS Otterbach in Oberösterreich der bundesweite Tierbeurteilungswettbewerb der Landwirtschaftsschulen statt. Dabei gingen Teams von 25 Landwirtschaftsschulen aus ganz Österreich mit rund 100 Schülerinnen und Schülern an den Start. Aus Kärnten nahmen je ein Team der LFS und Agrar-HAK Althofen, der LFS Litzlhof und der HBLA Pitzstätten teil.

Beim Wettbewerb konnten unter den Rassen Fleckvieh, Holstein und Braunvieh gewählt werden und es mussten je zwei Tiere einer Rasse beurteilt werden. Es galt das äußere Erscheinungsbild der Kühe möglichst exakt zu beurteilen und das Ergebnis wurde mit dem Beurteilungsergebnis eines anerkannten, österreichischen Rasseexperten verglichen.

Die genaue Exterieurbeurteilung einer Kuh ist die Grundlage für Zuchtentscheidungen und somit eine wesentliche Aufgabe eines jeden Rinderzüchters. Die Stärken bzw. die Schwächen eines Tieres zu erkennen verlangt einerseits viel Fachwissen und auch andererseits viele Übungseinheiten am Tier. Dabei standen den Schülern und Schülerinnen neben den Lehrern und Lehrerinnen der Schulen auch die Experten des Kärntner Rinderzuchtverbandes und des Kärntner Holsteinzuchtverbandes zur Seite.

Hochmotiviert und mit hervorragendem Fachwissen ausgestattet erreichten die Kärntner Teilnehmer beste Ergebnisse. Die größte Gruppe mit 88 Teilnehmern stellte die Rasse Fleckvieh und hier konnte Petra Mostögel von der LFS und Agrar-HAK Althofen den ausgezeichneten dritten Platz erreichen. In der Schulwertung wurde die LFS und Agrar-HAK Althofen beste Kärntner Schule.



Druckkostenbeitrag

Wenn Sie den Druck unserer Absolventen-Zeitung unterstützen wollen, dann freuen wir uns über eine Druckkostenspende!

Bankverbindung: Raiffeisenbank Althofen, Absolventenverband, IBAN: AT19 3925 5000 0001 3227



AMA und Digitalisierung - eine zukunftsweisende Veranstaltung an der LFS



Das Serviceteam der Herbstmesse zu Besuch im Studio bei Marco Krainer.



Erasmus+, Schulkooperation mit Dänemark und Exkursionen bringen vielseitige Auslandserfahrung und Bereicherung



Grünlandtag am Schulgut Weindorf mit hochkarätigen Referenten



Service bei der Buchpräsentation von Lisa Wieland



Slowfood in Theorie und Praxis sowie die Umsetzung in verschiedenen Projekten gehören an der LFS Althofen zum Standard



Almtage mit wertvollen Inhalten und Fun-Faktor

Adressaktualisierung

Die Absolventenzeitung ist für den Absolventenvorstand und die Fachschule Althofen eine wichtige Verbindung zu den ehemaligen Schülerinnen und Schülern. Nur so können wir Sie über Aktuelles und Veränderungen am laufenden halten.

Damit alle die neuesten Informationen über die Zeitung erhalten, aktualisieren wir laufend die Adressen. Wir ersuchen Sie, uns eventuelle Adress- und Namensänderungen bekannt zu geben.

Oder kennen Sie eine Absolventin/ einen Absolventen, der unsere Zeitung noch nicht erhält? Dann melden Sie sich bitte auch.

E-mail: absol.verein@gmail.com
oder Tel. 04262/2281 – DANKE!



Immobilienvermittlung & Hausverwaltung

Sie verkaufen?

- Ein Haus
- Ihre Eigentumswohnung
- Ein Geschäftslokal
- Land- u. forstwirtschaftliche Grundstücke
- Eigenjagden

Sie suchen?

- Ein Einfamilienhaus
- Eine Eigentumswohnung
- Einen Bauernhof oder Wald
- Eine Eigenjagd
- Anlegerobjekte



Wir haben ...

langjährige Erfahrung am Immobilienmarkt, ein gutes Preis/Leistungsverhältnis.

Wir sind ...

kompetente Ansprechpartner und ein starkes Team mit Freude zum Beruf.

Ansprechpartner: **DI Andreas Ebner** (0664 4425658) u. **Ing. Gustav Lehner** (0664 9661082)

www.glanreal.at

9300 St. Veit an der Glan, Hauptplatz 6, 04212 5866, office@glanreal.at

ARMIN FRITZ

Landtechnik

ARMIN FRITZ Landmaschinen und Kfz-Technik GmbH
Marktstraße 1 | 9330 Althofen
T +43 4262 2749210 | M +43 644 4406022
landtechnik@armin-fritz.at

FÜR ALLES, WAS DAS LEBEN AUF LAGER HAT!



ENERGIE

Verlässlicher Partner bei Mobilität & Wärme.



AGRAR & TECHNIK

Innovative Landtechnik, Wertschöpfung und Sicherheit für Landwirte.



BAU, HAUS & GARTEN

Leistungsstarker Nahversorger mit Beratung und Kompetenz.

LAGERHAUS TREIBACH • Bahnstraße 3 • 9330 Treibach
Tel.: 0 4262 / 2247-0 www.unser-lagerhaus.at



Ihr Partner für Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität

SALVATOR APOTHEKE

Mag. pharm. Irmgard Matschnigg e.U.

Kreuzstraße 10 9330 Althofen

Im Namen des gesamten Teams der Salvator Apotheke wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfülltes und gesundes Jahr 2020!



55 % Prämienförderung durch Bund und Land

Hagelversicherung:

Österreichs größter Tierversicherer

Zusätzliche Absicherungsmöglichkeiten für Rinderhalter

Noch nie war die Gefahr von Tierseuchenausbrüchen so groß wie jetzt. Auch wenn die Tierseuche nicht am eigenen Betrieb ausbricht, kann das zu fatalen finanziellen Einkommensverlusten führen. Aufgrund des Verbots des Tierverkehrs ist kein Zukauf und Verkauf möglich. Preisabschläge, erhöhte Futterkosten sowie finanzielle Verluste sind die Folge.

Darf die Milch nicht abgeholt werden, gibt es kein Milchgeld während der gesamten Sperrzeit. Auch verzögerte Belegungen durch ein behördlich

angeordnetes Belegungsverbot sind möglich.

NEU:

- Erweiterter Schutz gegen die steigende Seuchengefahr (z.B.: Brucellose, TBC)
- Entschädigung bereits im Verdachtsfall

Ihr Vorteil:

- 365 Tage im Jahr geschützt
- Transparente und unkomplizierte Abwicklung

Ihr Betrieb ist einzigartig, genauso individuell ist Ihre Entschädigung. Sie bestimmen die Höhe der Entschädigung, wir wickeln rasch und unbürokratisch ab ohne Offenlegung von Betriebskennzahlen.

Jetzt beantragen!

Kontakt:

Dipl.-Ing. Hubert Gernig
0664/281 83 76
gernig@hagel.at

www.hagel.at

Die Österreichische Hagelversicherung 

Wir sichern, wovon Sie leben.

HOCHSTEINER TIERARZTPRAXIS

Ihre Tierarztpraxis für

Kleintier

Physiotherapie

Chiropraktik für

Großtier

Alternativmedizin

Kleintier & Pferd

Friesacher Straße 7 • 9330 Althofen

T 04262 / 27 332



hochsteiner.tierarzt@aon.at

www.tierarzt-hochsteiner.at

facebook.com/tierarzt.hochsteiner





Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

ANMELDEBOGEN - FACHSCHULE Schuljahr 2020 / 21

Die Fachschule Althofen ist eine fachbereichsübergreifende Schulform.
Gewünschte Fachrichtung bitte ankreuzen!

☐ Fachrichtung **LANDWIRTSCHAFT**

☐ Fachrichtung **LÄNDLICHES BETRIEBS- und HAUSHALTSMANAGEMENT**

Angaben zur Schülerin – zum Schüler

Familienname:	Vornamen: ☐ weiblich ☐ männlich
Geburtsdatum: Geburtsort:	Staatsbürgerschaft:
Versicherungsnummer:	Versicherungsanstalt (KGKK, SVB; SVA; BVA):
Religionsbekenntnis:	
Adresse: Straße, Hausnummer PLZ, Ort Heimatgemeinde	
Schüler(in) ist mitversichert bei <i>(Bitte VSNr. und Geburtsdatum angeben)</i> ☐ Vater / VersNr. ☐ Mutter / VersNr.	
Derzeit / zuletzt besuchte Schule: Klasse: Schulstufe:	
Unterbringung im Schülerheim gewünscht? ☐ Ja ☐ Nein	

Angaben zu den Eltern

Vater ☐ erziehungsberechtigt	Mutter ☐ erziehungsberechtigt
Familiennamen und Vorname	
Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
Beruf	
Tel.-Nr., Handynummer	
E-Mail Adresse	
Eltern leben im gemeinsamen Haushalt: ☐ Ja ☐ Nein	

Ich verpflichte mich zur Kostenübernahme für das Internat.
 Monatlicher Heimbeitrag derzeit: € 315,80 inkl. 10% MwSt.

Sonstiges

Anzahl der Geschwister:	Geburtsjahre:
Landw. Betrieb: ☐ Ja ☐ Nein	Betriebszweig:

Unterlagen für die Anmeldung

- ☐ handgeschriebenen Lebenslauf
- ☐ Kopie/Geburtsurkunde
- ☐ Kopie/Staatsbürgerschaftsnachweis
- ☐ Kopie/Jahreszeugnis der 7. Schulstufe
- ☐ Schulschein der 8. Schulstufe
- ☐ Jahreszeugnis der 8. Schulstufe



vorzulegen bis **28.02.2020**

vorzulegen bis **17.07.2020**

Datenschutzerklärung: Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). Ihnen stehen bezüglich Ihrer bei uns gespeicherten Daten grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

www.hofstaetter.eu

HOFSTÄTTER
REISEN



- Modernste Busse von 8 bis 79 Sitzplätze
- Radanhänger für bis zu 50 Fahrräder
- Individuelle Planung Ihrer Ausflüge
- Ein Partner für alle Leistungen

Hofstätter Reisen 9330 Althofen Eisenstraße 48 T 04262 2238 E info@hofstaetter.eu

Schulreisen | individuell | maßgeschneidert



schooltrips.at
SCHULREISEN VOM SPEZIALISTEN



**Raiffeisenbank
Althofen-Guttaring**



Meine Ausbildung. Mein Erfolg. Meine Bank.

Tag der offenen Tür

Donnerstag, 16. Jänner 2020

10:00 – 17:00 Uhr

Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

Wo sich **Theorie**
als **Praxis**
bewährt...

Fachrichtungen:

Landwirtschaft

**Ländl. Betriebs- und
Haushaltsmanagement**

Agrar-HAK



Undsdorfer Straße 10 | 9330 Althofen
Tel. 04262 2281 | Fax DW 82 | office@lfs-althofen.ksn.at

LAND  KÄRNTEN

Impressum:

Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Absolventenverband Althofen
Undsdorferstraße 10, 9330 Althofen
Tel. 04262/2281, Fax 04262/2281-82
absol.verein@gmail.com www.lfs.at
Redaktion: Ing. Waltraud Auer, Ing. Christoph Neudeck

Zulassungsnummer: 02Zo31427M

Verlagspostamt: 9330 Althofen
Erscheinungsort: 9330 Althofen

Zugestellt durch Post.at
Unzustellbare Exemplare bitte retour an LFS Althofen